



Erzherzog-Johann- Zukunftsfonds

*Verein der Steirischen Wirtschaft zur Förderung von
Innovation, Wissenschaft sowie Aus- und
Weiterbildung*

Wissenschaftsförderungsstipendium

Stand 23. April 2026

**Bewerbungsfrist bis
30. Juni 2026**

Erzherzog Johann Zukunftsfonds - Verein der Steirischen Wirtschaft
zur Förderung von Innovation, Wissenschaft sowie Aus- und Weiterbildung
Körblergasse 111, 8010 Graz
ZVR: 1438460019

Präsident: Sen. h.c. Ing. Josef Herk | **Kassier:** Dr. Karl-Heinz Dernoscheg, MBA
Geschäftsführung: PD Mag. Dr. Florian Mosing und Mag. Helmut S. Röck

Wissenschaftsförderungsstipendium

DAS ERZHERZOG-JOHANN-ZUKUNFTSFONDS- WISSENSCHAFTSFÖRDERUNGSPROGRAMM (kurz EHJ-ZF-Wissenschaftsförderungsprogramm)

Das EHJ-ZF-Wissenschaftsförderungsprogramm hat sich zum Ziel gesetzt, junge NachwuchswissenschaftlerInnen steirischer Hochschulen zu unterstützen und den Austausch zwischen gesellschaftspolitisch relevanter Forschung, insbesondere im Bereich der Rechts-, Sozial-, Wirtschafts- und Geisteswissenschaften, und der Wirtschaft zu fördern. Auf diese Weise sollen langfristig engere Kontakte zwischen der steirischen Wirtschaft und den steirischen Hochschulen gefördert werden.

Mit der Vergabe von einjährigen „EHJ-ZF-Wissenschaftsförderungsprogrammstipendien“ sollen gezielt NachwuchswissenschaftlerInnen, die an gesellschafts- oder wirtschaftsrelevanten Themen arbeiten, gefördert werden. Dies geschieht einerseits durch finanzielle Unterstützung in Form eines persönlichen Bildungsbudgets zur Unterstützung der Forschungstätigkeiten (z.B. für Literatur, Reisekosten, Konferenzteilnahmen etc.) und andererseits durch hochkarätige Veranstaltungen, die der interdisziplinären Auseinandersetzung mit dem eigenen Forschungsbereich und den großen Gegenwartsthemen an den Schnittstellen von Gesellschaft, Wirtschaft, Wissenschaft und Forschung dienen sollen.

Ehemalige TrägerInnen des Wissenschaftsstipendiums bleiben danach weiter Teil des Wissenschaftsförderungsprogramms im Rahmen des Alumniclubs und haben die Möglichkeit, an Veranstaltungen teilzunehmen. Dies soll zu einem besseren Austausch unter den verschiedenen Generationen der geförderten NachwuchswissenschaftlerInnen, aber natürlich auch zu einer langfristigen und nachhaltigen Netzwerkbildung zwischen Wissenschaft und Wirtschaft beitragen.

Das Wissenschaftsförderungsprogramm wird durch ein Wissenschaftliches Kuratorium aus etablierten WissenschaftlerInnen begleitet, welches über die Vergabe der Wissenschaftsstipendien in einem objektivierten Verfahren entscheidet und die Qualität des gesamten EHJ-ZF-Wissenschaftsförderungsprogramms sicherstellt.

Wissenschaftsförderungsstipendium

DAS WISSENSCHAFTSSTIPENDIUM

Wer kann sich bewerben?

I) NachwuchswissenschaftlerInnen, die ...

- ... an einer steirischen Hochschule tätig sind (als StudienassistentIn, Disser-
sasantIn, PraeDoc-AssistentIn, PostDoc-AssistentIn oder HabilitandIn)
und ...
- ... an gesellschafts- oder wirtschaftsrelevanten Themen arbeiten (insbe-
sondere in rechts-, sozial-, wirtschafts- oder geisteswissenschaftlichen
Fächern, bzw. mit einem relevanten Bezug zu einem dieser Fächer).

II) Wissenschaftlich tätige MitarbeiterInnen der WKO Steiermark.

Wie kann man sich bewerben?

- Das Bewerbungsformular kann unter
zukunftsfonds@wkstmk.at angefordert werden.
- Die Einreichung der Bewerbungsunterlagen erfolgt per E-Mail an
zukunftsfonds@wkstmk.at
- **Die Frist für den Jahrgang 2026/2027 endet am 30. Juni 2026 (einlangend).**
- Bewerbungsunterlagen:
 - a) Ausgefülltes Bewerbungsformular
Inkl. Motivationsschreiben und Beschreibung der künftigen
Forschungsvorhaben
 - b) Umfassender Lebenslauf (tabellarisch, mit Foto)
 - c) Umfassender Leistungsnachweis

Die Vergabe erfolgt auf Basis der Bewerbungsunterlagen durch das Wissenschaftliche Kuratorium im Rahmen eines objektivierten Vergabeverfahrens.

Die Entscheidung für die Vergabe erfolgt längstens im Oktober desselben Jahres.

Wissenschaftsförderungsstipendium

UMFANG DES WISSENSCHAFTSSTIPENDIUMS

Förderung für StipendiatInnen

- Persönliches Bildungsbudget iHv € 1.250,-- pro Person und Jahr als Unterstützung der Forschungstätigkeiten (z.B. für Literatur, Reisekosten, Konferenzteilnahmen etc.)
- Vernetzung mit hochkarätigen Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft

Veranstaltungen für StipendiatInnen

- Pflichtveranstaltungen
 - Organisatorische Vorbesprechung (Oktober/November)
 - Eröffnungsveranstaltung WKO-Live mit Vereinsvorstand (Dezember/Jänner)
 - EHJ-Zukunftsdialog (Seminarwochenende auf Schloss Seggau mit Vorträgen und Diskussionen im Februar/März)
 - 2-3 exklusive Veranstaltungen (z.B. Hintergrundgespräche und Betriebsbesichtigungen)
 - Abschlussfeier mit Verleihung der Teilnahmeurkunden (September/Oktober)
- Social Events zur besseren Vernetzung
- Möglichkeit der freiwilligen Teilnahme an weiteren Veranstaltungen im Umfeld der WKO Steiermark

Pflichten der StipendiatInnen

- Teilnahme an den Pflichtveranstaltungen
- Abrechnung des Bildungsbudgets in Form eines kurzen Berichts über die Verwendung
- Abgabe eines Berichts zum Programm und zum Fortschritt im wissenschaftlichen Arbeitsbereich (jeweils max. 1 Seite)

Wissenschaftsförderungsstipendium

PERSONEN UND GREMIEN

Vereinsvorstand

Präsident	Sen. h.c. Ing. Josef Herk
VizepräsidentInnen	KommR MMag. Dr. Ilse Bartenstein, MA Sen. h.c. KommR Ing. Hans Höllwart Mag. Verena Robinson
Kassier	Dr. Karl-Heinz Dernoscheg, MBA
Schriftführerin	Mag. Simone Harder

Wissenschaftliches Kuratorium

- Rektor Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Horst BISCHOF
Technische Universität Graz
- Rektorin Mag. Kristina EDLINGER-PLODER
FH Campus 02
- Dekan Univ.-Prof. MMag. Dr. Johannes HEINRICH
Institut für Rechtswissenschaften, Universität Klagenfurt
- Rektorin ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Beatrix KARL
Pädagogische Hochschule Steiermark
- Univ.-Prof. Dr. Jörn KLEINERT
Institut für Volkswirtschaftslehre, Karl-Franzens-Universität Graz
- DI Dr. Mario MÜLLER
Wissenschaftlicher Beirat Joanneum Research
- Univ.-Prof. Dr. Renate ORTLIEB
Institut für Personalpolitik, Karl-Franzens-Universität Graz
- Dekan Univ.-Prof. Mag. Dr. Klaus POIER (Vorsitzender)
Institut für Öffentliches Recht und Politikwissenschaft, Karl-Franzens-Universität Graz
- Rektor Mag. Dr. Peter RIEDLER
Karl-Franzens-Universität Graz
- Dekan Univ.-Prof. DDr. Georg SCHNEIDER
Institut für Unternehmensrechnung und Reporting, Karl-Franzens-Universität Graz
- Mag. Dr. Ewald VERHOUNIG
Institut für Wirtschafts- und Standortentwicklung, WKO Steiermark
- Univ.-Prof. Mag. Dr. Anita ZIEGERHOFER
Institut für Rechtswissenschaftliche Grundlagen, Karl-Franzens-Universität Graz

KONTAKT

Erzherzog-Johann-Zukunftsfonds

8010 Graz, Körblergasse 111

Geschäftsführung:

PD Mag. Dr. Florian Mosing & Mag. Helmut S. Röck

Für Fragen und weitere Informationen stehen wir sehr gerne unter
zukunftsfonds@wkstmk.at zur Verfügung.

unterstützt durch

